

TEROKAL-657

HO 23KG

SDB-Nr. : 76591

V001.1

überarbeitet am: 08.08.2003

Druckdatum: 08.06.2004

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname:

TEROKAL-657 HO 23KG

Vorgesehene Verwendung:

Klebstoff

Firmenbezeichnung:

Henkel Teroson GmbH

69112 Heidelberg
Tel.: +4962217040
Fax-Nr.: +496221705242

Notfallauskunft:

In Notfällen wenden Sie sich bitte Tag und Nacht an Tel: +49-(0)6221-7040

Auskunftgebender Bereich:

Produktsicherheit / TECO, Tel: +49-(0)6221-7040 Fax: +49-(0)6221-704698

2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Allgemeine chemische Charakterisierung:

Kontaktklebstoff

Basisstoffe der Zubereitung:

Polychloropren

Inhaltsstoffangaben:

| | |
|----------------|-------------------------------|
| >= 5 - <= 15 % | Ethylacetat |
| | EINECS 205-500-4 |
| | CAS 141-78-6 |
| | Symbol F, Xi |
| | R-Sätze R11, R36, R66, R67 |

| | |
|-----------------|-------------------------------|
| >= 15 - <= 25 % | Essigsäuremethylester |
| | EINECS 201-185-2 |
| | CAS 79-20-9 |
| | Symbol F, Xi |
| | R-Sätze R11, R36, R66, R67 |



| | | | |
|---------|---------|----------------|----------------------------|
| >= 12,5 | % | Toluol | |
| | | EINECS | 203-625-9 |
| | | CAS | 108-88-3 |
| | | Symbol | F, Xn |
| | | R-Sätze | R11, R20 |
| >= 35 - | <= 45 % | KW aliphatisch | <0,1% Benzol 60/120 |
| | | EINECS | 265-151-9 |
| | | CAS | 64742-49-0 |
| | | Symbol | F, Xn, N |
| | | R-Sätze | R11, R38, R51/53, R65, R67 |

3. Mögliche Gefahren des Produktes

R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R36/38 Reizt die Augen und die Haut.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Die Lösemitteldämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden in höherer Konzentration ansammeln.

Bei Gebrauch ist die Bildung explosionsgefährlicher oder leichtentzündlicher Dampf-Luftgemische möglich.

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:

Frischlufzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Spülung mit fließendem Wasser und Seife. Hautpflege. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Nach Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser mehrere Minuten spülen. Dabei Augenlid offenhalten. Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel:

Kohlendioxid, Schaum, Pulver, Wassersprühstrahl/nebel

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:

Wasservollstrahl

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Umgebungsluftunabhängigen Atemschutz tragen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Giftige, reizende und mit der Luft entzündbare Dämpfe.



6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Allgemeine Hinweise:

- Zündquellen und offenes Feuer fernhalten.
- Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

- Persönliche Schutzausrüstung tragen.
- Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.
- Bei Einwirkung von Dämpfen Atemschutz verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen:

- Nicht in die Kanalisation / Oberflächenwasser / Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung und Aufnahme:

- Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Torf, Sägemehl) aufnehmen.
-

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:

- Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
- Haut- und Augenkontakt vermeiden
- Offenes Feuer und Zündquellen vermeiden.
- Nicht rauchen.
- Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- Explosionsgeschützte Betriebsmittel verwenden.

Lagerung:

- Vorschriften der Verordnung brennbare Flüssigkeiten (VbF) beachten.
 - Kühl und frostfrei lagern.
 - Empfohlene Lagertemperatur 15 bis 20°C.
-



8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

Gültig für

Deutschland

Grundlage

Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz - Luftgrenzwerte

| Inhaltsstoff | ppm | mg/m ³ | Typ | Kategorie | Bemerkungen |
|----------------------------------|-----|-------------------|---|-----------|---|
| Ethylacetat | 400 | 1.500 | Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK). | =1= | Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK und des BAT nicht befürchtet zu werden. |
| Methylacetat | 200 | 610 | | | |
| Methylacetat | 200 | 610 | Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK). | 4 | Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK und des BAT nicht befürchtet zu werden. |
| Toluol | 50 | 190 | Maximale Arbeitsplatzkonzentration (MAK). | 4 | Ein Risiko der Fruchtschädigung braucht bei Einhaltung der MAK und des BAT nicht befürchtet zu werden. |
| KW-Gemisch, iso-/cyclohexanreich | 170 | 600 | | | Gruppe 5, Siehe TRGS-901 "Begründungen und Erläuterungen zu Grenzwerten in der Luft am Arbeitsplatz" Teil II lfd. Nr. 22. |

Atemschutz:

geeignete Atemschutzmaske bei unzureichender Belüftung

Filter: A1 - A3 (braun)

Handschutz:

Geeignete Schutzhandschuhe aus Nitril- oder Butylkautschuk verwenden. Beachten Sie die Angaben des Handschuhherstellers zu Durchlässigkeiten und Durchbruchzeiten und die besonderen Bedingungen am Arbeitsplatz.

Augenschutz:

Dicht schließende Schutzbrille.

Körperschutz:

Geeignete Schutzkleidung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.

Augenkontakt und Hautkontakt vermeiden. Verschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Hautverschmutzung mit viel Wasser und Seife abwaschen, Hautpflege.

Vor den Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Allgemeine Eigenschaften

Beschaffenheit:

flüssig

Geruch:

aromatisch

Farbe(n):

beige, gelb

Physikalisch-chemische Eigenschaften:



| | |
|---|------------------------|
| Siedepunkt (1.013 hPa) | 55 °C |
| Flammpunkt | -25 °C |
| Dampfdruck | 35 kPa |
| Dichte (20 °C) | 0,85 g/cm ³ |
| Bestimmung von (Festkörpergehalt) | 18 % |
| Auslaufviskosität (23 °C; Bechertyp: ISO-Becher 6mm) | 35 s |
| Löslichkeit qualitativ (Lsm.: Wasser) | unlöslich |

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen:

keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung

Zu vermeidende Stoffe:

Keine bekannt bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Gefährliche Zersetzungsprodukte:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

11. Angaben zur Toxikologie

Allgemeine Angaben zur Toxikologie:

Bei dem vorliegenden Produkt handelt es sich um eine Zubereitung im Sinne des Chemikalienrechts. Die folgende Einstufung wurde anhand der toxikologischen Daten und Massengehalte der Einzelbestandteile vorgenommen.

Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Akute orale Toxizität:

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken

Hautreizung:

Primäre Hautirritation: Reizend

Augenreizung:

Primäre Augenirritation: Reizend

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Angaben zur Ökologie:

Giftig für Wasserorganismen.

Schädlich für Wasserorganismen.

Nicht ins Abwasser, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallschlüssel(EAK):

080409



Entsorgung des Produktes:

Die EAK-Abfallschlüssel sind nicht produkt- sondern herkunftsbezogen. Der Hersteller kann daher für die Produkte, die in unterschiedlichen Branchen Anwendung finden, keinen Abfallschlüssel angeben. Die aufgeführten Schlüssel sind als Empfehlung für den Anwender zu verstehen.
Sondermüllverbrennung oder Sondermülldeponie mit Genehmigung der zuständigen Behörde.

14. Angaben zum Transport**Straßentransport ADR:**

| | |
|----------------------------|-----------------------|
| Klasse: | 3 |
| Verpackungsgruppe: | II |
| Klassifizierungscode: | F1 |
| Nr. zur Kennz. der Gefahr: | 33 |
| UN-Nr.: | 1133 |
| Gefährzettel: | 3 |
| Techn. Name: | KLEBSTOFFE |
| Gefahrgutfreitext: | Sondervorschrift 640D |

Bahntransport RID:

| | |
|----------------------------|-----------------------|
| Klasse: | 3 |
| Verpackungsgruppe: | II |
| Klassifizierungscode: | F1 |
| Nr. zur Kennz. der Gefahr: | 33 |
| UN-Nr.: | 1133 |
| Gefährzettel: | 3 |
| Techn. Name: | KLEBSTOFFE |
| Gefahrgutfreitext: | Sondervorschrift 640D |

Binnenschifftransport ADN:

| | |
|----------------------------|-----------------------|
| Klasse: | 3 |
| Verpackungsgruppe: | II |
| Klassifizierungscode: | F1 |
| Nr. zur Kennz. der Gefahr: | 33 |
| UN-Nr.: | 1133 |
| Gefährzettel: | 3 |
| Techn. Name: | KLEBSTOFFE |
| Gefahrgutfreitext: | Sondervorschrift 640D |

Seeschifftransport IMDG:

| | |
|-----------------------|-----------|
| Klasse: | 3 |
| Verpackungsgruppe: | II |
| UN-Nr.: | 1133 |
| Gefährzettel: | 3 |
| EmS: | 3-05 |
| Meeresschadstoff: | |
| Proper shipping name: | ADHESIVES |



Lufttransport IATA:

| | |
|-----------------------------------|-----------|
| Klasse: | 3 |
| Verpackungsgruppe: | II |
| Packaging-Instruction (passenger) | 305 |
| Packaging-Instruction (cargo) | 307 |
| UN-Nr.: | 1133 |
| Gefährzettel: | 3 |
| Proper shipping name: | Adhesives |

15. Vorschriften - Einstufung und Kennzeichnung**Gefahrensymbole:**

- F - Leichtentzündlich
- Xn - Gesundheitsschädlich
- N - Umweltgefährlich

Gefahrenauslöser:

Toluol

R-Sätze

- R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
- R36/38 Reizt die Augen und die Haut.
- R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S-Sätze :

- S16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
- S23 Dampf nicht einatmen.
- S26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- S29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
- S51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- S62 Bei Verschlucken kein Erbrechen herbeiführen. Sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder dieses Etikett vorzeigen.

Nationale Vorschriften/Hinweise:

| | |
|-----------------------------------|--|
| WGK: | 2, wassergefährdendes Produkt. (VwVwS vom 17. Mai 1999) Einstufung nach Mischungsregel |
| BG-Vorschriften, -Regeln, -Infos: | BG-Merkblatt: BGI 621 Lösemittel |
| Lagerklasse nach VCI: | 3A |
| VbF-Klasse: | AI |
| TA-Luft: | 35 % (Klasse II) 47 % (Klasse III) |



16. Sonstige Angaben

Vollständiger Wortlaut der R-Sätze, die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt als Kürzel aufgeführt wurden. Die Kennzeichnung des Produktes ist in Kapitel 15 aufgeführt.

R11 Leichtentzündlich.

R36 Reizt die Augen.

R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

R38 Reizt die Haut.

R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.

Weitere Informationen:

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und beziehen sich auf das Produkt im Anlieferungszustand. Sie sollen unsere Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse beschreiben und haben somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften zuzusichern.

